

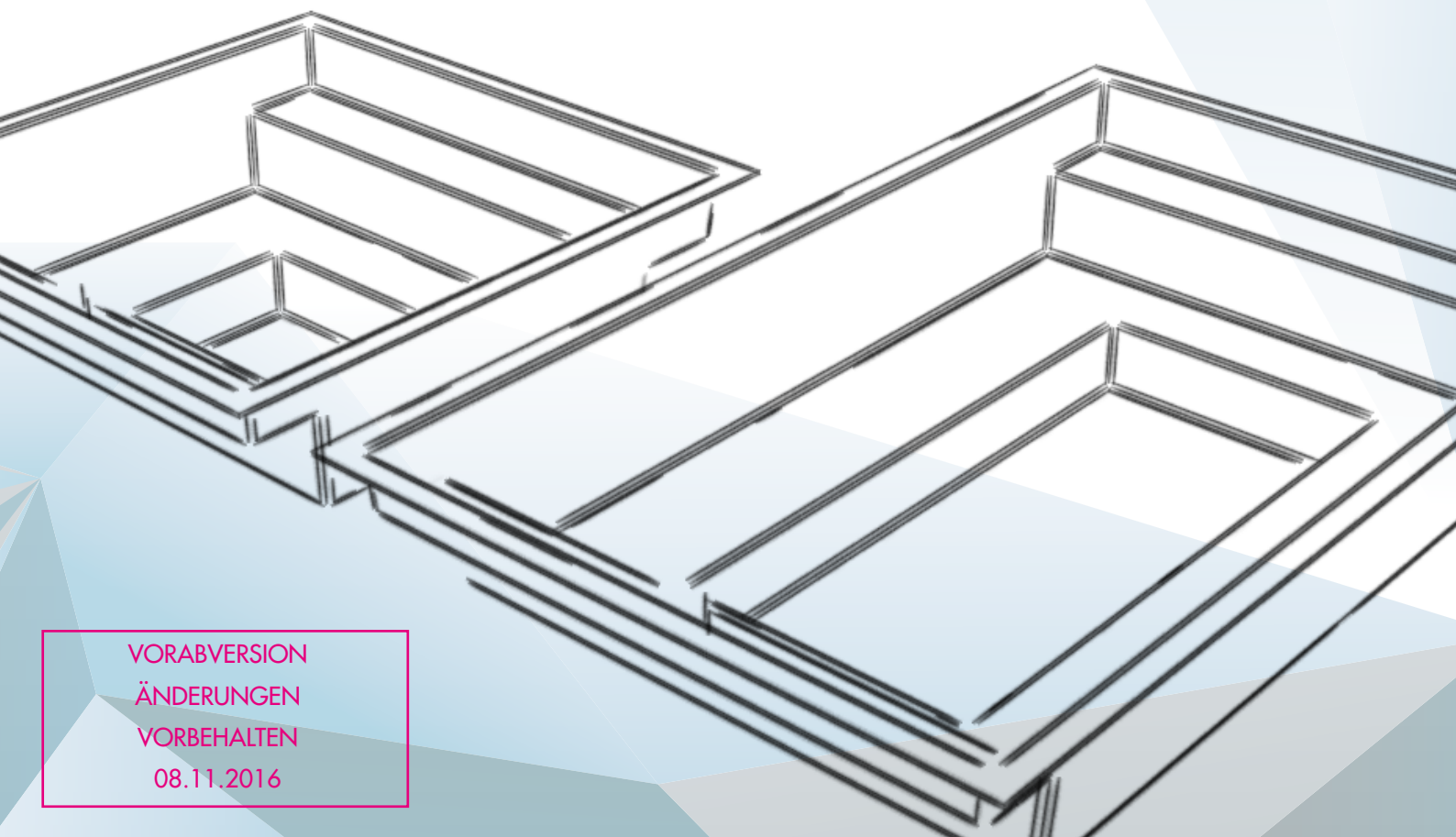
EINBAUANLEITUNG C-SIDE POOLS

STAND SEPTEMBER 2016

FÜR DIE PRODUKTE:

C-SIDE 21

C-SIDE 37



VORABVERSION
ÄNDERUNGEN
VORBEHALTEN
08.11.2016

CSIDE
P O O L S

Auskünfte:

Zusätzliche Informationen erhalten Sie von unserer technischen Kundenbetreuung. +49 5937 66 - 600

Im Sinne des technischen Fortschritts behalten wir uns vor, in der Produktion Änderungen und Verbesserungen ohne Ankündigung durchzuführen.

INHALT

1. Allgemeines

| | | |
|-----|---|---|
| 1.1 | Bestimmungsgemäße Verwendung | 4 |
| 1.2 | Beschreibung des C-SIDE Pools | 5 |
| 1.3 | Beschreibung des Technischachtes | 6 |
| 1.4 | Anlieferung und Kontrolle des Lieferumfangs | 7 |
| 1.5 | Bauseitige Vorbereitungen | 7 |

2. Einbau und Installation

| | | |
|-------|---|----|
| 2.1 | Baugrube und Bodenplatte | 8 |
| 2.1.1 | Baugrube | 8 |
| 2.1.2 | Entwässerungsschicht | 8 |
| 2.1.3 | Fundamentplatte aus Beton oder Kies | 9 |
| 2.1.4 | Einbringen des Pools in die Baugrube | 10 |
| 2.2 | Ausrichten und justieren des C-SIDE Pools | 11 |
| 2.3 | Einbringen des Technischachts | 11 |
| 2.4 | Verrohrung des C-SIDE Pools | 12 |
| 2.5 | Hinterfüllung | 14 |
| 2.6 | Gießen des Ringbalkens | 15 |
| 2.7 | Auflegen der Randsteine | 16 |
| 2.8 | Bauseitige Nacharbeiten | 16 |
| 2.9 | Randstein Verlegungspläne | 17 |

3. Inbetriebnahme des C-SIDE POOLS

| | | |
|-----|-----------------------------|----|
| 3.1 | Erstes Einschalten | 18 |
| 3.2 | Einstellen der Filterzeit | 18 |
| 3.3 | Einstellen des Durchflusses | 19 |

4. Poolabdeckung

| | | |
|-----|---------------|----|
| 4.1 | Daybed | 20 |
| 4.2 | Wind & Wetter | 20 |
| 4.3 | Rollabdeckung | 21 |
| 4.4 | Winternetz | 21 |

5. Wasseraufbereitung und Pflgetipps

| | | |
|-----|---|----|
| 5.1 | Wasserpflege | 22 |
| 5.2 | Pflege des C-SIDE Beckenkörpers | 23 |
| 5.3 | Pflegehinweise für das Daybed und die Wind- und Wetterabdeckung | 24 |
| 5.4 | Pflegehinweise für die Sicherheitsabdeckung | 25 |
| 5.5 | Pflegehinweise für Einbauteile aus Edelstahl | 25 |

6. Überwinterung und Inbetriebnahme im Frühjahr

7. Sicherheitshinweise

8. Checkliste zur Einweisung des Endkunden in den Gebrauch des C-SIDE Pools

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die in dieser technischen Information beschriebenen Becken und Anlagen sowie deren Zubehör sind konzipiert zum Betrieb als Garten-Wasserbecken im privaten Bereich. Sie sind mit Wasser aus dem städtischen Leitungsnetz nach Trinkwasserverordnung zu betreiben. Sole-, Mineral- und Brunnenwässer sind nicht geeignet. Die maximale Belastung mit Metallen sollen die folgenden Werte nicht überschreiten:

- Eisen 0,1 mg pro Liter
- Mangan 0,05 mg pro Liter
- Ammonium 2,0 mg pro Liter
- Polyphosphat 0,005 mg pro Liter
- Kupfer 0,01 mg pro Liter
- Chloride 300 mg pro Liter

(bei Einsatz von Elektroheizern 150 mg/l)

Höhere Werte können Korrosion an Einbauteilen und Geräten bzw. Ablagerungen auf den Beckenwänden verursachen. Die maximale Badewassertemperatur darf 32° C nicht überschreiten.

Bedingt durch den Herstellungsprozess des elastischen Kunststoffkörpers können Maßtoleranzen auftreten.

Diese betragen bis zu +/- 2 cm. Deshalb sind die angegebenen Maße nur annähernd und unverbindlich.

Der Einbau darf nur von Fachfirmen der Branchen Schwimmbad, Garten- und Landschaftsbau und Heizung-Sanitär vorgenommen werden. Die jeweiligen Einbau- und Bedienungsanleitungen sind zu befolgen.

Alle C-SIDE Pools sind wasserdichte Becken, die aus glasfaserverstärktem Polyester produziert sind. Diese bieten keine statischen Werte zur Berechnung. Die Stabilität wird erst durch die Betonummantelung erreicht. Für diese Ummantelung gibt es keine gesonderte Statik.

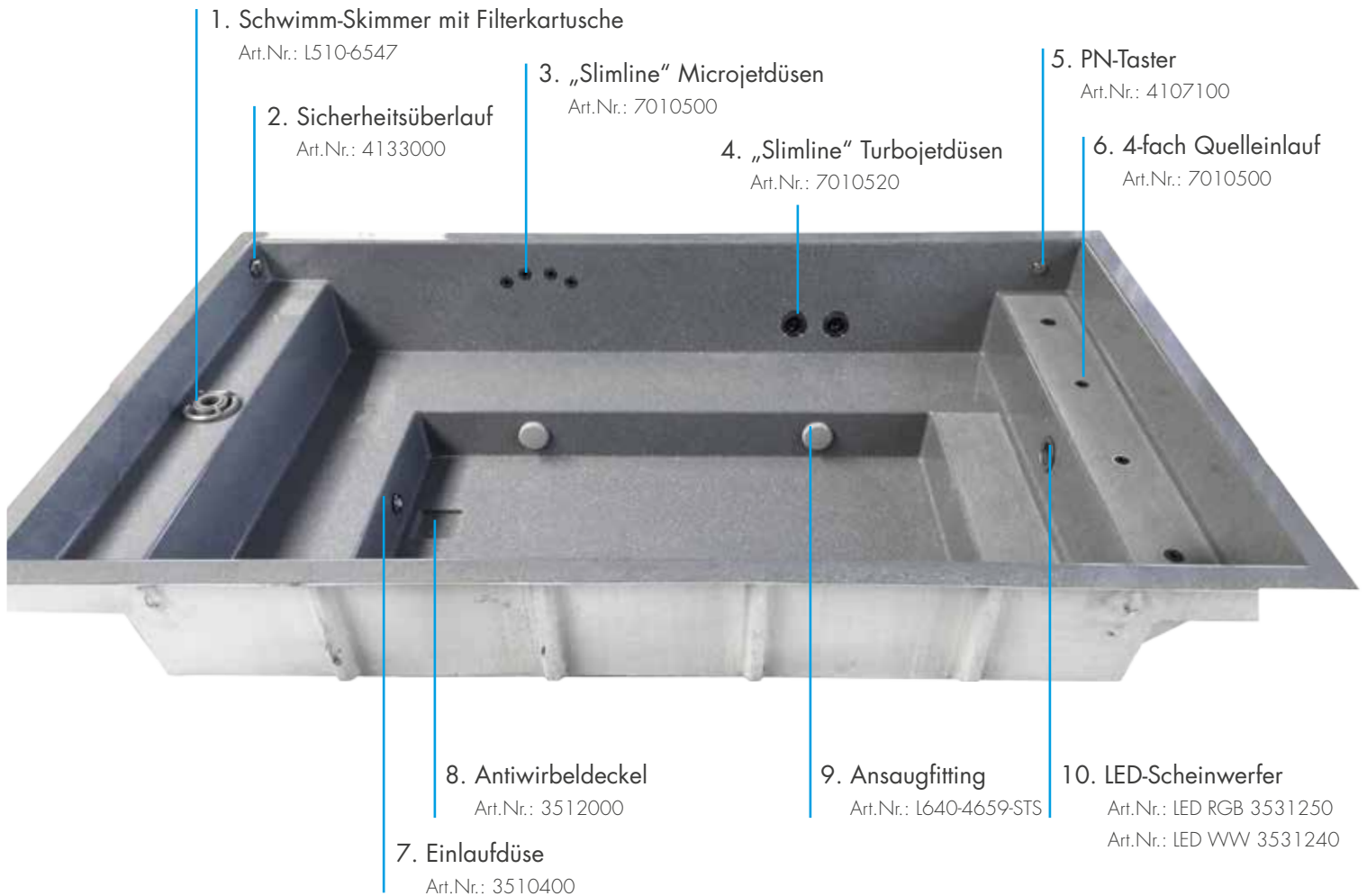
Für den Einbau gelten jedoch die folgenden Voraussetzungen:

- das Becken wird in gewachsenem, ungestörtem Boden eingebaut
- drückendes Grundwasser, Bergwasser etc. tritt nicht auf
- die zulässige Bodenpressung wird mit 100 KN/qm angenommen
- Beckensohle und Beckenwände erfahren keine zusätzliche Belastung aus einer Überbauung

Es ist vor Baubeginn zu prüfen, ob diese Voraussetzungen gegeben sind. Ist dies nicht der Fall, sind zusätzliche Baumaßnahmen nötig.

1.2 Beschreibung des C-SIDE Pools

In dieser Illustration sind alle Einbauteile eines voll ausgestatteten (d.h. inkl. sämtlicher Optionen) C-SIDE Pools beschrieben.



1.3 Beschreibung des Technischschachtes

1. Zulauf Wärmepumpe ø50

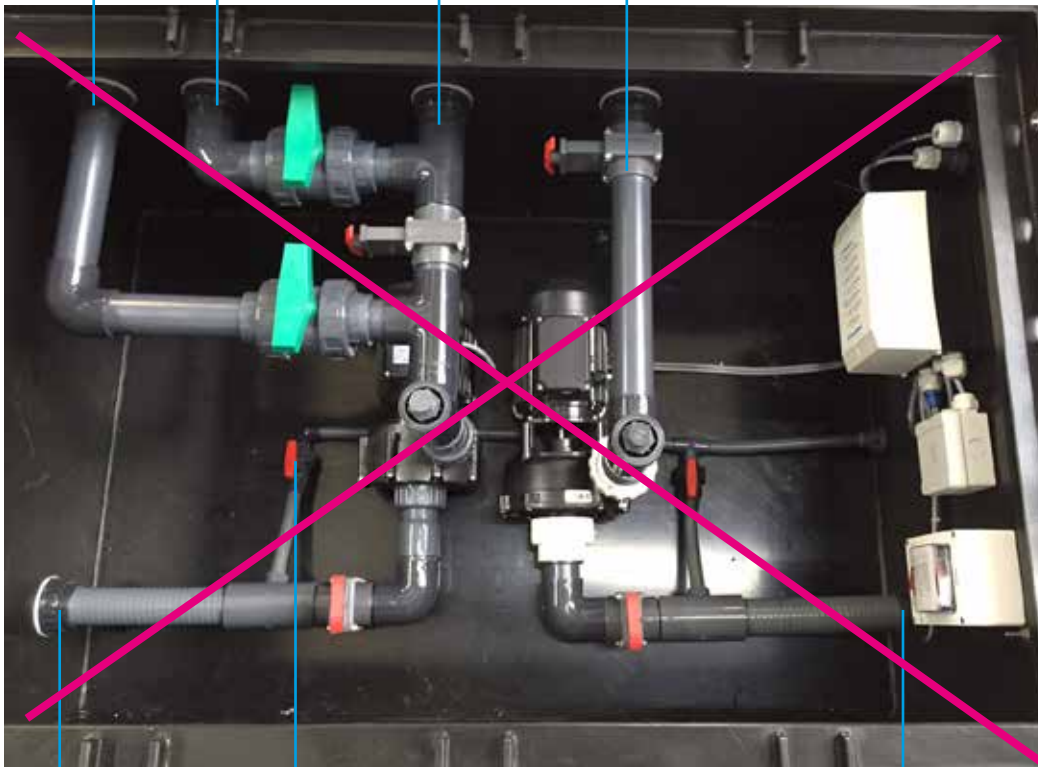
Bypass Wärmepumpe

2. Rücklauf Wärmepumpe ø50

Bypass Wärmepumpe

3. Druckseite Filterpumpe ø50

4. Druckseite Jetpumpe ø50



1. Saugseite Jetpumpe

Ansaugung der Attraktion

5. Saugseite Filterpumpe ø50

6. Restentleerung ø20

Anschlusswerte:

Pumpen & Steuerungen: 230V - 16A

Elektroheizer: 9kW - 400V - 16A

Wärmepumpe: 230V - 16A

1.4 Anlieferung und Kontrolle

C-SIDE Pools werden per Spedition direkt zu dem C-SIDE Fachhändler geliefert. Hier ist ein Abladen per Gabelstapler vorteilhaft. Der Weitertransport des Beckens in die Baugrube des Kunden erfolgt durch den Fachhändler.

ACHTUNG:

Prüfen Sie bei Anlieferung das Zubehör auf Vollständigkeit laut Lieferschein. Informieren Sie den Hersteller sofort über Fehlmengen, damit diese bis zum Zeitpunkt des Einbaus ausgeglichen werden können.

Abkippen

Kippen Sie den C-Side Pool vorsichtig mit der Palette über die Längsseite auf den Boden. Beim Abkippen sollten mindestens 3 Personen helfend zur Verfügung stehen.

ACHTUNG:

Greifen Sie beim Abladen den Pool, nicht die Palette!



1.5 Bauseitige Vorbereitungen

Neben den im Lieferumfang enthaltenen Komponenten benötigen Sie außerdem:

Für den Technikschant: Ein Erdkabel vom Hauptanschluss zum Schaltkasten im Technikschant.

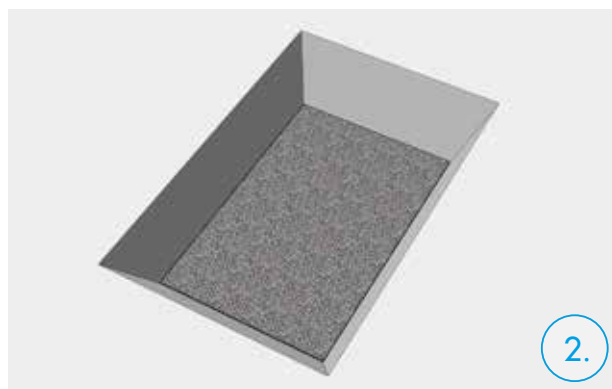
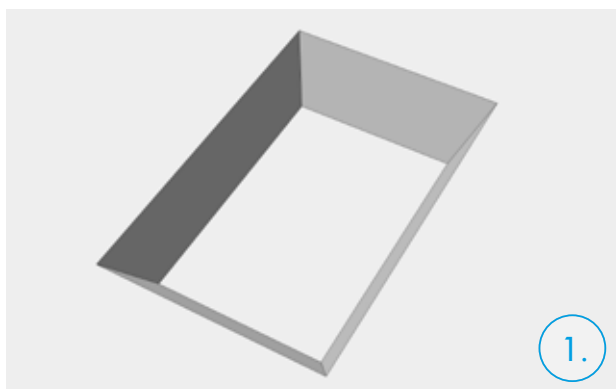
Für den Scheinwerfer: Ein zweiadriges Erdkabel pro Scheinwerfer. Prüfen Sie die Entfernung zwischen der Kabelanschlussdose des Scheinwerfers und dem Technikschant.

Für die Wärmepumpe: ein dreiadriges Erdkabel vom Hauptanschluss zum Schaltkasten im Technikschant.

Für den Sicherheitsüberlauf: Kanalanschluss.

Bitte beachten Sie, dass elektrische Anschlüsse ausschließlich von örtlich konzessionierten Elektro-Fachfirmen vorgenommen werden dürfen.

2.1 Baugrube und Bodenplatte



2.1.1 Baugrube des Pools

Die Baugrube für den **C-SIDE Pool** muss rundum mindestens 25 cm größer als das Innenmaß des Beckens sein.

Maße der Baugrube:

CS 21: 260 cm x 260 cm

CS 37: 420 cm x 260 cm

Tiefe der Baugrube:

- Bauhöhe des Beckenkörpers (84cm)
- + mindestens 10 cm für Betonplatte
- + evt. notwendige Entwässerungsschicht
- Maß, um dass das Becken aus dem Erdreich herauschauen soll.

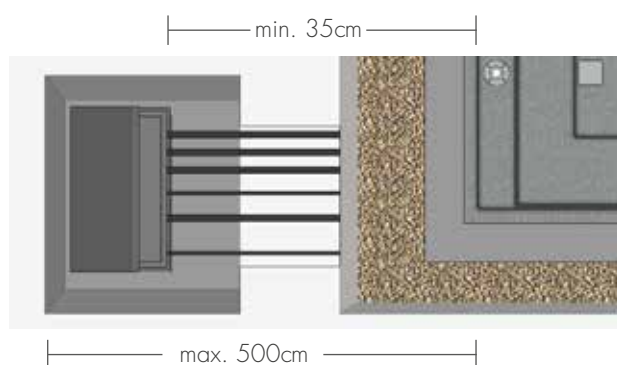
Baugrube für den Technikschant

Die Baugrube für den **Technikschant** sollte einen Abstand von 5 m zur Skimmerseite des C-SIDE nicht überschreiten. Hinweis: Halten Sie an der Verrohrungsseite des **Technischachts** zur Seitenwand der Baugrube einen Mindestabstand von 35 cm unbedingt ein. Hierdurch vereinfachen Sie sich die Installation.

Maße der Baugrube des Technikschant:

Technischacht S: 100 cm x 120 cm

Technischacht XL: 120 cm x 120 cm



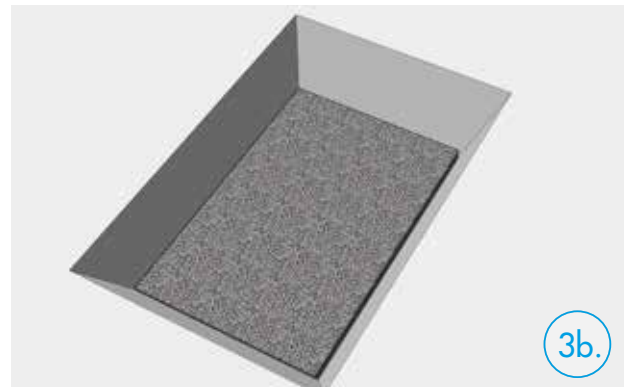
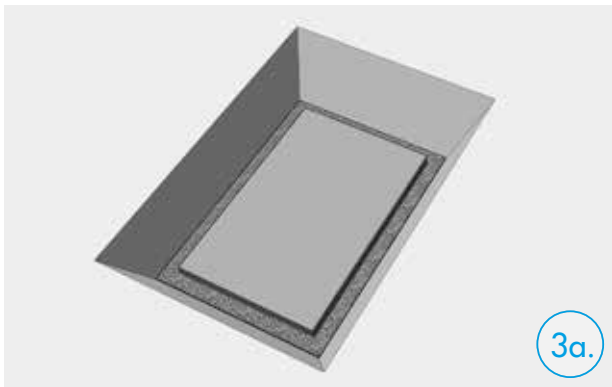
2.1.2 Entwässerungsschicht

Bei nicht ablaufendem Druckwasser besteht im Augenblick der Beckenentleerung die Gefahr, dass der Beckenboden hochgedrückt und samt Installation beschädigt wird. Wenn Grundwasser zu erwarten ist, muss eine Entwässerungsschicht am Boden der Baugrube angelegt werden, die über eine Drainage das Grundwasser abführt. Bei gefülltem Becken besteht keine Gefahr durch Grundwasser nicht.

Maße: Über die gesamte Baugrube

Stärke: 15 cm

Material: Schotter, Drainageleitung 100 mm



2.1.3 Fundamentplatte aus Beton oder Kies

Die Fundamentplatte sollte bei einem CS21 das Maß 210 cm x 210 cm und bei einem CS37 das Maß 210 cm x 370 cm haben. Aus rein statischen Gründen sollte die Bodenplatte so groß wie der Pool sein, damit die Stützfüße auf dieser ausgerichtet werden können. Die Fundamentplatte sollte mindestens 10 cm stark sein, wenn Sie auf ungestörtem, gewachsenem Boden errichtet wird.

Material Beton B 10 (C8/10) erdfeucht, steif.

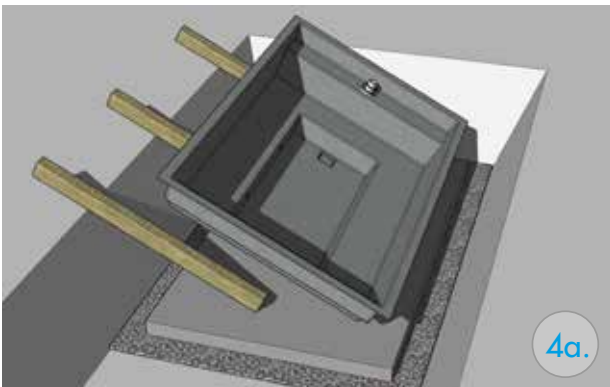
Bei ungewachsenem Boden empfiehlt es sich die Fundamentplatte mit einer Stahlbewehrung (Stahlgitter) zu versteifen.

Oberfläche der Bodenplatte

Jede Unebenheit in der Fundamentplatte wird später an der Wasseroberfläche sichtbar. Verlangen Sie unbedingt ein Nivellementzeugnis. Der C-SIDE Pool wird ohne weitere Zwischenlage auf die Fundamentplatte gesetzt. Diese muss estrichglatt und sauber abgefegt sein, da hervorstehende Steinchen sich andernfalls in den Beckenboden bohren.

Obwohl für das Fundament Ihres C-SIDE eine Betonplatte empfohlen wird, ist es ebenso möglich, den Pool auf ein Kiesbett einzulassen. Für ein Kiesfundament sollte der Erdboden zunächst mit Bauvlies ausgelegt werden. Anschließend wird darauf ein Kiesfundament mit den Abmaßen 260 x 260 cm (für CS 210) oder 420 x 260 cm (für CS 37) und einer Stärke von mindestens 20 cm erstellt. Dazu wird Rollkies mit einer 8/16 Körnung empfohlen. Das Kiesbett muss, ebenso wie die Betonplatte, planeben abgezogen sein.

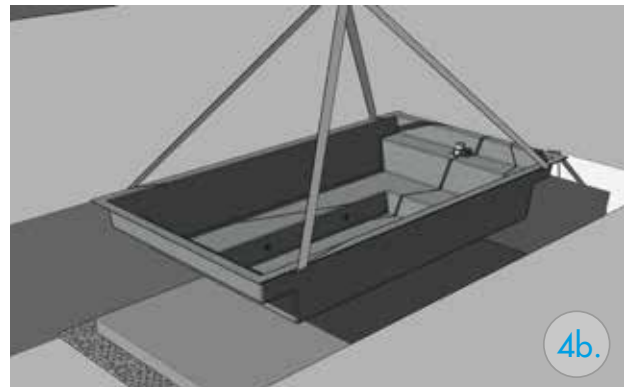
2.1.4 Einbringen des Pools in die Baugrube



Einbringen des Pools per Hand

Beim Abladen sollten mindestens 4 Personen helfend zur Verfügung stehen. Bei festem Untergrund können Sie den C-SIDE auf Rollbrettern bis zur Baugrube transportieren.

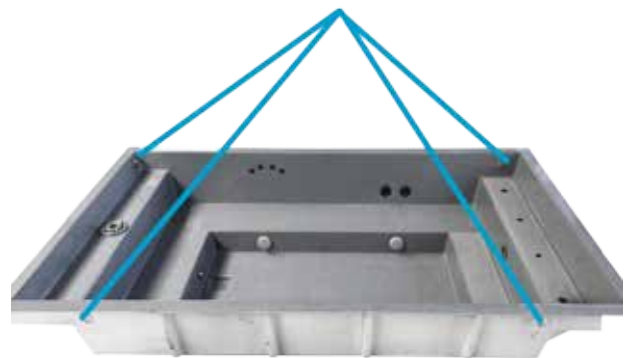
Legen Sie Gerüstbohlen schräg in die Baugrube. Hängen Sie Taue oder Spanngurte in die vier anlamierten Kranösen des C-SIDE ein, durch die alle Helfenden den Pool bewegen können. Lassen Sie dann den Pool langsam und gleichmäßig über die Bohlen in die Baugrube gleiten.



Einbringen des Pools per Kran / (Mini-) Bagger,

Hängen Sie das Krangeschirr in die anlamierten Kranösen ein, so dass der C-SIDE parallel zum Boden schwebt. Lassen Sie ihn dann langsam und gleichmäßig in die Baugrube herab, bis er auf dem Boden steht.

Jeder C-SIDE Pool hat an den äußeren Ecken einlamierte Kranösen.

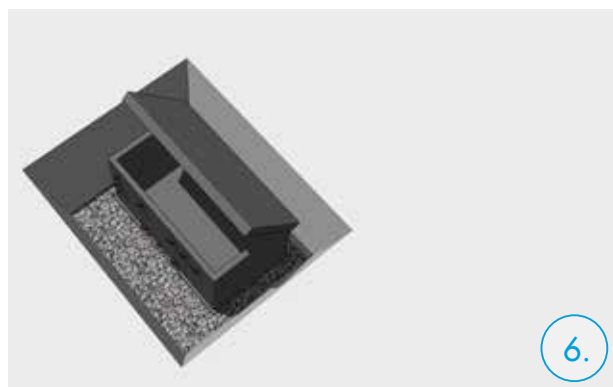
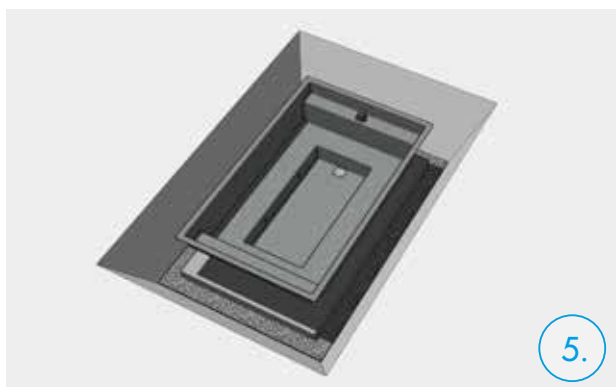


Alle C-SIDEs sind gegen Punktbelastung empfindlich. Kontrollieren Sie deshalb vor der Einbringung des Pools in die Baugrube nochmals die Fundamentplatte auf hervorstehende oder beim Transport heruntergefallene Steinchen usw., die sich in den Beckenboden bohren könnten.

Beckengewichte, inkl. Einbauteile, können pauschal wie folgt angenommen werden:

CS 21: 150 kg, (/350 kg als Mosaikausführung), Wassermenge: 1.900 ltr.

CS 37: 250 kg, (/450 kg als Mosaikausführung), Wassermenge: 3.700 ltr.



2.2 Ausrichten und justieren des C-SIDE Pools

Nachdem Sie den C-SIDE Pool auf die Bodenplatte aufgestellt haben, richten Sie diesen gerade aus.

Bei der freitragenden Ausführung justieren Sie den Pool über die anlamierten Füße aus.

Achtung: Der Beckenboden muss vollständig auf der Bodenplatte oder dem Kiesbett aufliegen. Andernfalls können Risse im Material entstehen.

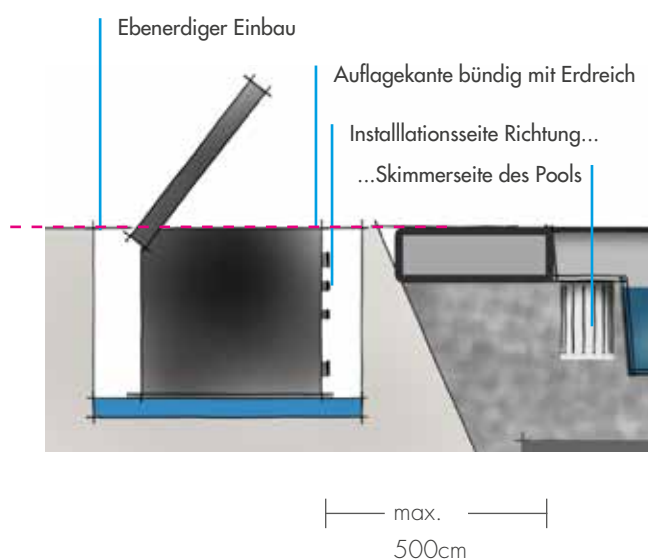
Denken Sie bei der Positionierung daran, wie sich der spätere Fugenschnitt Ihres Randsteins darstellen soll. Lesen Sie hierzu Kapitel 2.8, Seite 16.

2.3 Einbringen des Technikschrachts

Setzen Sie den Technikschracht an der gewünschten Position ein. Achten Sie darauf, dass sich die Pumpen unterhalb des Wasserspiegels befinden. Die Distanz zwischen Technikschracht und C-SIDE Pool sollte 5 m nicht überschreiten.

Zur Hinterfüllung des Technikschracht lesen Sie bitte Seite 14.

Bitte beachten Sie, dass elektrische Anschlüsse ausschließlich von örtlich konzessionierten Elektro-Fachfirmen vorgenommen werden dürfen.



2.4 Verrohrung des C-SIDE Pools

Im Lieferumfang sind enthalten:

- 25 m (Ø50) PVC-Schlauch: wasserführende Leitungen
- 5 m (Ø25) PVC-Schlauch: Schutzschlauch für den PN-Taster
- 10 m PN-Schlauch: transparenter Luftschlauch
- 5 m (Ø20) PVC-Schlauch: Restentleerung für die Technischeinheit.

Breiten Sie alle beiliegenden Schläuche auf dem Boden aus, sodass das Material elastisch werden kann. Anschließend beginnen Sie mit dem Aufstecken der Schläuche. Das Stecken als Zwischenschritt vor dem Kleben ist eine Sicherheitsmaßnahme. Falsch verklebte Schläuche lassen sich nicht wieder lösen.

Führen Sie den PN-Schlauch des PN-Tasters durch den grauen PVC-Schutzschlauch (Ø25).

A Stecken Sie den PVC-Schlauch (Ø50) an die Saugseite des **Skimmers** und schneiden Sie ihn auf passender Länge zur Saugseite der Filterpumpe ab. Stecken Sie dann das Ende des Schlauches an die Saugseite der Filterpumpe.

B Stecken Sie den PVC-Schlauch (Ø50) an die Druckseite der Filterpumpe und legen Sie diesen auf passender Länge zu den **Einlaufdüsen**. Stecken Sie dann das Ende an dem vorinstallierten Wasserverteiler an.

C Stecken Sie den PVC-Schlauch (Ø50) an den Sauganschluss der Jetpumpe und legen Sie diesen auf die passende Länge zur Saugseite der **Massagepumpe**. Schneiden Sie den Schlauch an passender Stelle ab und stecken Sie das Schlauchende auf die Pumpe auf.

D Stecken Sie den PVC-Schlauch (Ø50) an die Druckseite der Massagepumpe und legen Sie ihn auf passende Länge zum vorinstallierten Wasserverteiler für die **Massagedüsen**. Schneiden Sie den Schlauch ab und stecken Sie das Ende auf.

E Stellen Sie die Verbindung zwischen dem **Sicherheitsüberlauf** und der Kanalisation her, indem Sie den PVC-Schlauch (Ø50) auf die gewünschte Länge zuschneiden und die Anschlüsse miteinander verbinden.

F Stecken Sie den transparenten PN-Schlauch mit dem PVC-Schutzrohr an die blaue Verschraubung des Taster-Moduls an und führen Sie die Leitung zum Tech-

nickschacht. Der graue PVC-Schutzschlauch schließt an der Wanddurchführung des Schachtes ab. Ziehen Sie den durchsichtigen PN-Schlauch in den Technickschacht und verbinden Sie diesen mit der blauen Verschraubung an dem vorinstallierten **Schalikasten**. Achten Sie darauf, dass der Schlauch auf direktem Wege verlegt ist. Andernfalls wird die Funktion beeinträchtigt.

G Stecken Sie den PVC-Schlauch (Ø20) an die äußere Wanddurchführung (**Restentleerung**) des Technickschachtes an, und verbinden Sie diese dann mit der Kanalisation.

Vergewissern Sie sich, dass alle Schläuche an der richtigen Position liegen und sich entweder zum Becken oder zum Technickschacht hin entleeren können. Dabei dürfen weder Wasser- noch Luftsäcke entstehen.

Entgraten Sie alle Schläuche mit Hilfe eines scharfen Messers (z. B.: Teppichmesser). Hierdurch erreichen Sie eine bessere Haftung des Klebers.

Reinigen Sie die Klebestellen mit dem im Lieferumfang enthaltenen PVC-Reiniger.

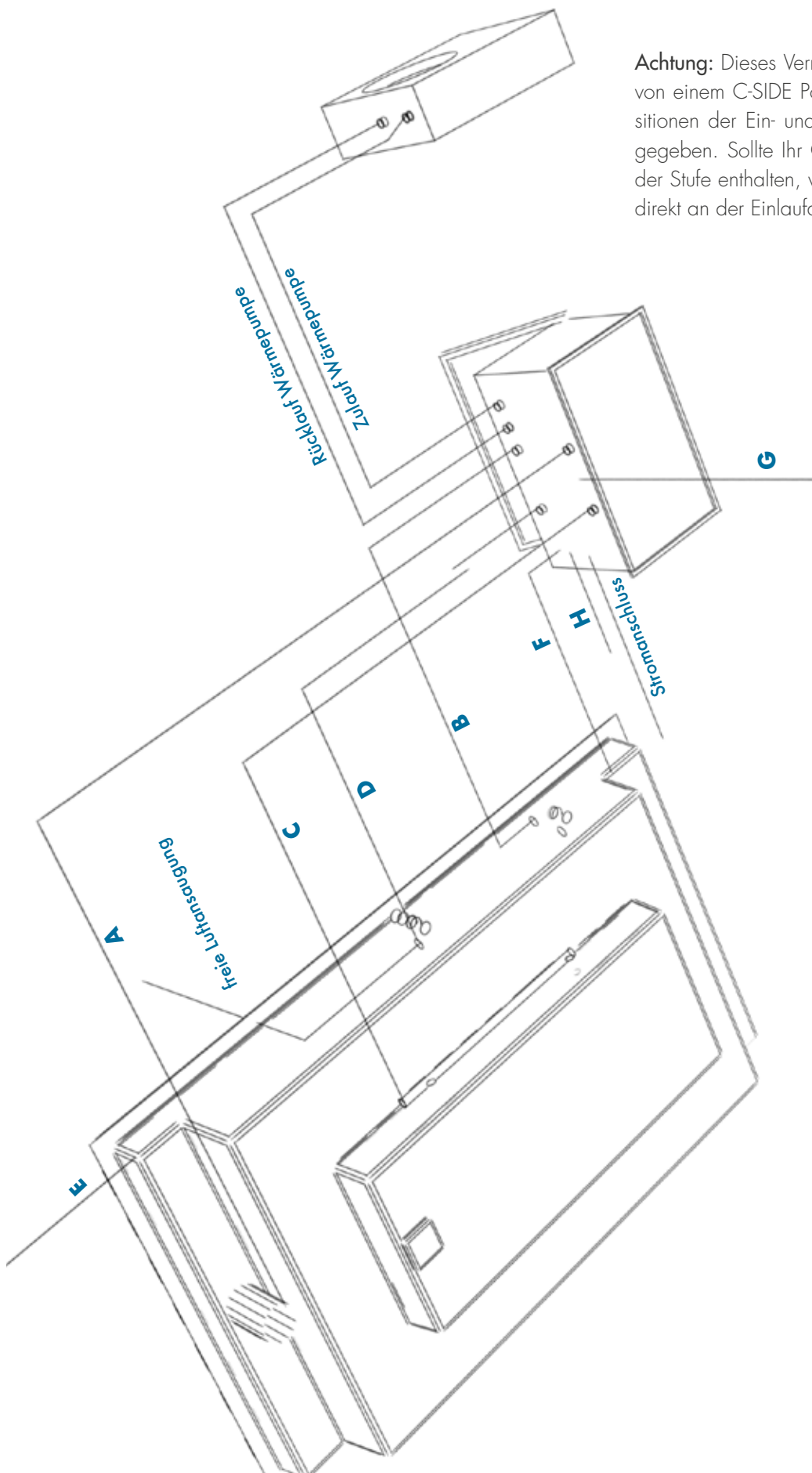
Verkleben Sie nun die Schläuche an den in **A - G** erwähnten Ausgängen des Pools, indem Sie den PVC-Schlauch jeweils von außen und das Verbindungsstück jeweils von innen mit dem im Lieferumfang enthaltenen PVC-Kleber einstreichen. Beim Zusammenschieben der Anschlüsse wird ein leichter Widerstand spürbar sein. Halten Sie die frische Klebestelle mindestens eine Minute fest, sodass der Kleber gut aushärtet. Zum Aushärten benötigt der Kleber eine Temperatur von mind. 10° C.

Für den Anschluss der Elektrik gilt ein Gesamtanschlusswert von einer Zuleitung mit 16A/230V/50Hz FI-Schutzschalter mit 30 mA. Die Elektroanschlüsse sind von einem örtlich konzessionierten Elektriker nach den jeweils gültigen Vorschriften vorzunehmen.

H Führen Sie das Scheinwerferkabel durch das Kabelschutzrohr in die Kabelanschlussdose und verschließen Sie den Eingang dann wasserdicht mit der im Lieferumfang enthaltenen Vergussmasse. Positionieren Sie die Kabelanschlussdose so, dass Sie für eventuell vorzunehmende Servicearbeiten zugänglich bleibt.

ACHTUNG: Die Kabelanschlussdose muss immer über dem Wasserspiegel installiert werden.

EINBAU UND INSTALLATION



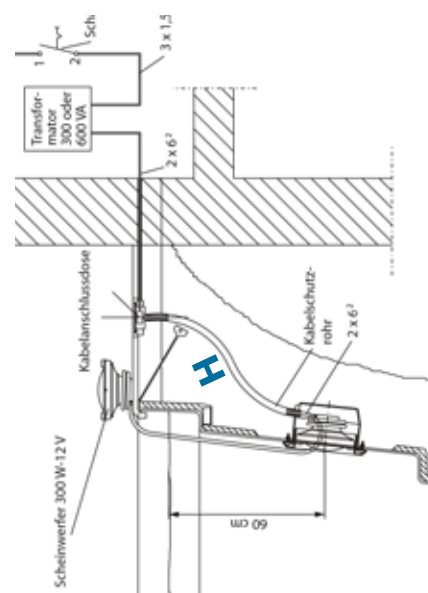
Achtung: Dieses Verrohrungsschema (Unteransicht) geht von einem C-SIDE Pool mit Vollausrüstung aus. Die Positionen der Ein- und Anbauteile sind nur ungefähr angegeben. Sollte Ihr C-SIDE Pool keine Quelleinläufe in der Stufe enthalten, wird die Druckseite der Filterpumpe direkt an der Einlaufdüse angeschlossen.

Anschlusswerte:

Pumpen & Steuerungen: 230V - 16A

Elektroheizer: 9kW - 400V - 16A

Wärmepumpe: 230V - 16A



2.5 Hinterfüllung

1. Bevor Sie mit der Hinterfüllung beginnen, lassen Sie 30 cm Wasser in das Becken ein. Spannen Sie die Richtschnüre über die Beckenränder. Setzen Sie die Kanthölzer zwischen die Beckenränder, um den Pool auszusteifen.

Das Hinterfüllmaterial (z. B. Kies oder Magerbeton) wird nun langsam und gleichmäßig rund um das Becken, speziell unter den Stufen, von Hand angefüllt.

Der Wasserdruck und der Druck des Hinterfüllmaterials sollen sich ausgleichen, damit die Beckenwand frei von Biegespannungen eingebaut werden kann.

Der Wasserspiegel wird entsprechend der Hinterfüllung angehoben. Dabei gilt: Kein Stampfen, kein Rütteln, kein Pumpbeton, Rohrleitungen lasstfrei umfüllen.

Nach vollständiger Hinterfüllung wird der Ringbalken gegossen. (siehe Kapitel 2.6)

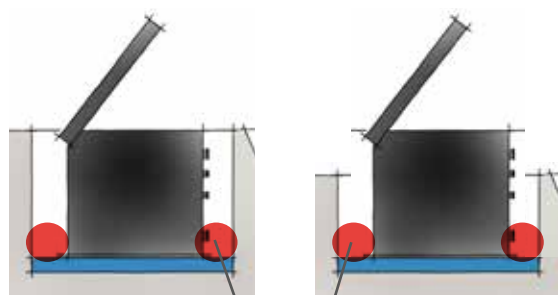
Material:

- Rollkies in der Körnung 8/16 mm, gewaschen
- Magerbeton: B 15 (C12/15), Konsistenz: steif, erdfeucht

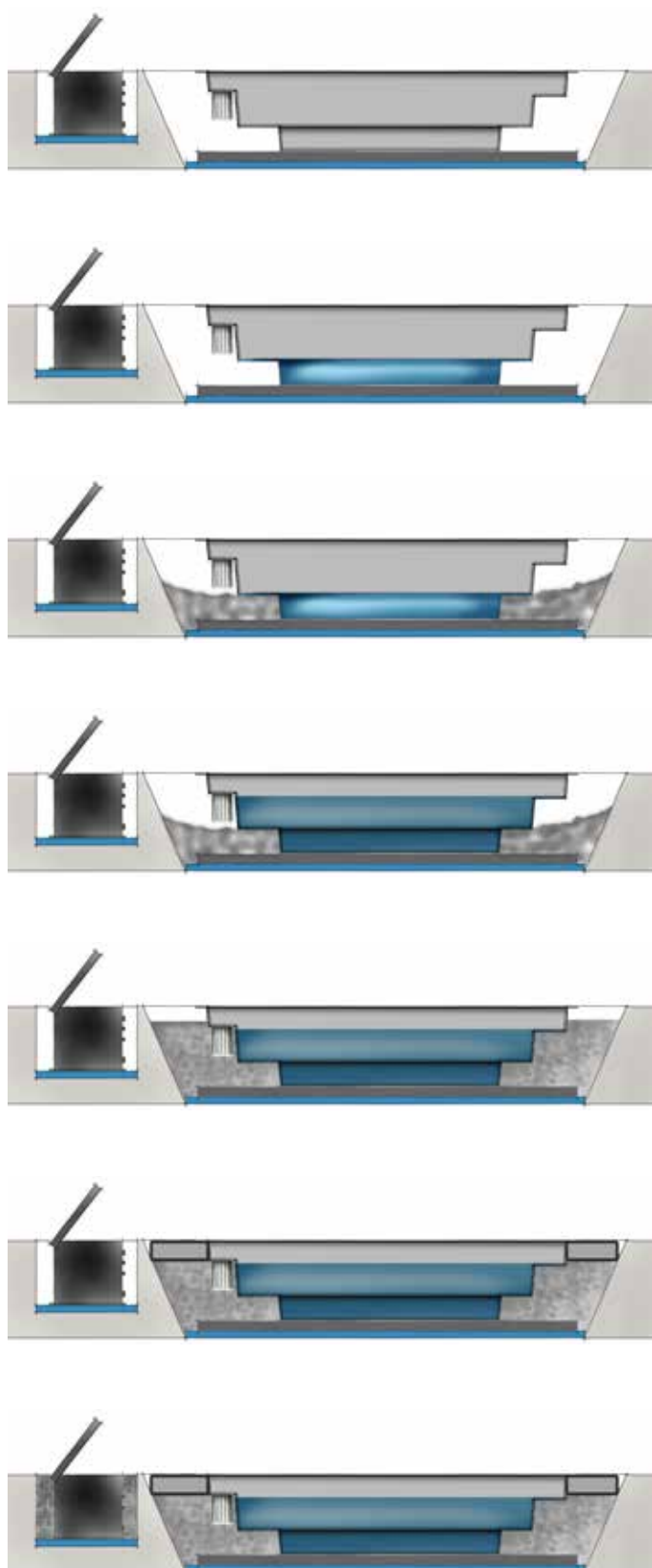
Hinterfüllung Technikschantz

Um ein Auftreiben des Technikschantzes zu verhindern, empfehlen wir, den Sockel der Baugrube ebenfalls mit Magerbeton anzufüllen.

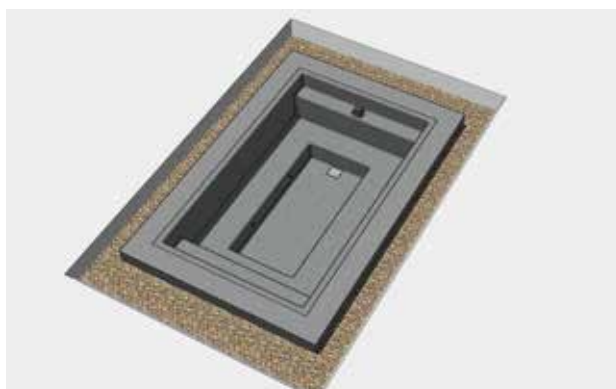
Magerbeton: B 15 (C12/15), Konsistenz: steif, erdfeucht



Magerbeton:

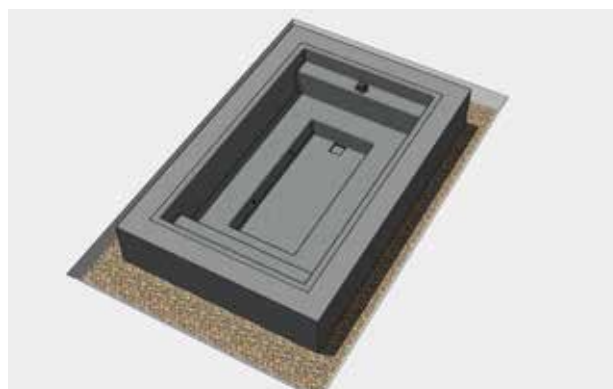


Zeugniss oder Stempel von Gala Bau Sachverständigem wegen Kies



2.6 a Ringbalken gießen (bündig)

Die Statik geht davon aus, dass um den Beckenrand ein Stahlbetonring gelegt wird, der jeder Verbiegung vorbeugt. Damit wird erreicht, dass auf das Becken in gefülltem und in leerem Zustand keine Beanspruchung durch äußere Kräfte erfolgen kann. Das Maß für den Ringbalken sollte 25 cm x 25 cm betragen. Der Ringbalken wird auf die rau gebliebene Oberseite der Hinterfüllung aufgegossen, und darf nicht unterbrochen werden.



2.6 b Ringbalken gießen (Podest)

Noch einfacher ist es, wenn das Becken aus dem Niveau herausragt: Der umlaufende statische Ringanker dient gleichzeitig als Sitzbank.

Die Statik geht davon aus, dass um den Beckenrand ein Stahlbetonring gelegt wird, der jeder Verbiegung vorbeugt. Damit wird erreicht, dass auf das Becken in gefülltem und in leerem Zustand keine Beanspruchung durch äußere Kräfte erfolgen kann. Das Maß für den Ringbalken sollte 25 cm x 25 cm betragen. Der Ringbalken wird auf die rau gebliebene Oberseite der Hinterfüllung aufgegossen, und darf nicht unterbrochen

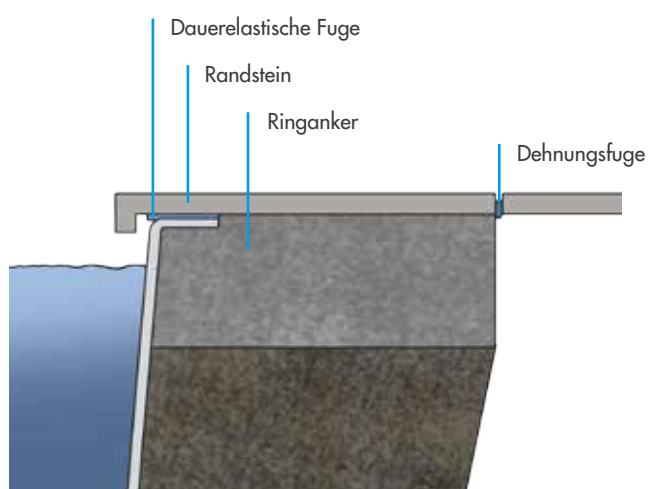


Illustration für den bündigen Ringanker

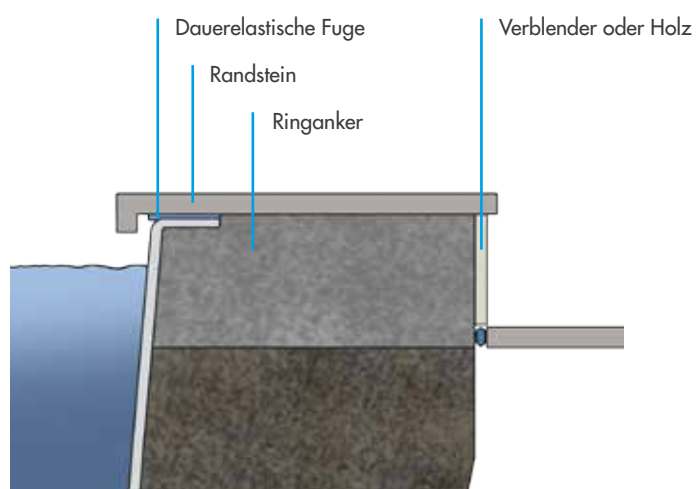


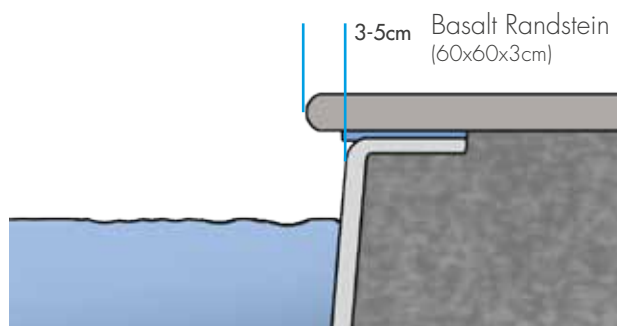
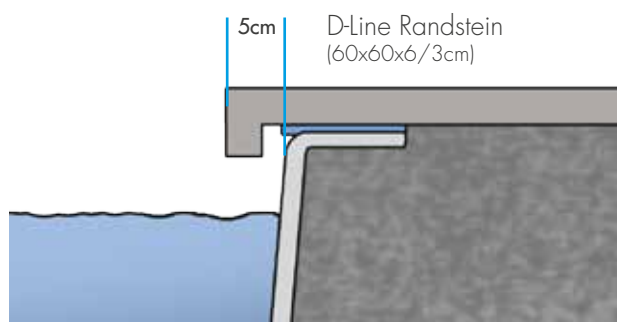
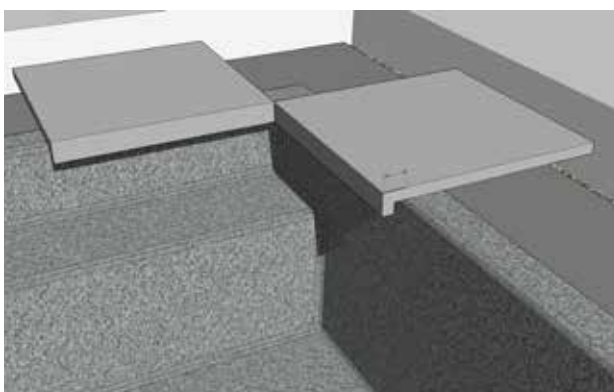
Illustration für den Podesteinbau - Ringanker

In beiden Fällen muss der Ringbalken so gegossen sein, dass er unterhalb der Schnitttrandkante abschließt.

2.7 Auflegen der Randsteine

Der obere, ca. 5 cm breite Rand des C-SIDE Pools ist mit Absicht so gestaltet, dass er nicht sichtbar bleiben kann. Er soll mit Randsteinen abgedeckt werden. Der Randstein soll auf dem Mörtelbett des Ringbalkens aufliegen, nicht auf dem Beckenrand. Hier liegt er lediglich in einem 2-3 cm breiten Silikonbett. Die Randsteine sollen ca. 3-5 cm nach innen überstehen, damit eine wasserrückführende Schwalkante entsteht. Die Fuge zwischen Randstein und Beckenrand soll dauerelastisch abgespritzt werden.

Abb. D-Line Stein und runder Stein



2.8 Bauseitige Nacharbeiten

Es wird empfohlen, das Becken während der Bauphase stabil abzudecken. Andernfalls ist es wohl unvermeidlich, dass Betonspritzer und anderer Schmutz auf die Innenseite des Beckens gelangen. Diese verursachen zunächst keinen Schaden, müssen aber schnellstmöglich entfernt werden, bevor sie angetrocknet sind. Andernfalls können ärgerliche Kratzer entstehen.

Nach dem Auflegen der Randsteine ist das schmutzige Bauwasser aus dem Becken abzulassen, und das Becken zu reinigen.

Achtung: Die Filterpumpe ist keine Kläranlage, sondern soll dafür sorgen, dass sauberes Wasser sauber gehalten wird. Bitte lassen Sie das Bauwasser also tatsächlich vollständig ab.

Bei der Reinigung vor der Inbetriebnahme sollte ein saurer Reiniger (z.B. Herli-Rapid SR) verwendet werden. Er löst auf chemischem Wege Rostspuren und Zementschleier ebenso wie Kalk und Schmutz.

Bei Schwierigkeiten: Probieren Sie nicht herum, sondern nehmen Sie Kontakt zum Hersteller des C-SIDE auf.

Nach gründlicher Reinigung des Beckens füllen Sie es erneut mit Frischwasser und beginnen Sie mit der Inbetriebnahme (siehe Kapitel 4)

Vermerk: Bei Becken mit Mosaikoberfläche kann das frische Wasser zunächst trüb aussehen. Diese Trübung resultiert aus dem Fugenmaterial in Verbindung mit Wasser. Sie ist kein Grund zur Beunruhigung. Die Trübung wird sich durch den Filterbetrieb automatisch auflösen.

3.1 Erstes Einschalten

Vor dem ersten Einschalten vergewissern Sie sich, dass...

- ...der Wasserstand Ihres C-SIDE am Sicherheitsüberlauf mündet,
- ...die Filterkartusche fest im Skimmer sitzt,
- ...der Skimmerhals sich frei bewegen kann,
- ...der Technischachtablauf geschlossen ist,
- ...die Absperrschieber vor den Pumpen offen sind,
- ...die Pumpen mit Hilfe der Entlüftungsschraube entlüftet wurden,
- ...die Elektrik fachgerecht angeschlossen ist,

Nach der Prüfung des Zustands des Beckens und der Elektrik, schalten Sie den Strom am Schutzschalter an.

Jetzt stellen Sie die Filterzeit auf Dauerbetrieb. Die Filterpumpe schaltet ein.

Die in den Leitungen enthaltene Luft wird durch die Düsen in das Becken austreten. Dieser Zustand kann einige Minuten andauern.

Falls der C-SIDE Pool eine Massageausstattung hat, betätigen Sie den PN-Taster durch einfaches drücken. Die Pumpe läuft an. Luft und Wasser tritt aus den Leitungen aus. Dies ist zu regulieren, indem Sie die schwarze Blende gegen den Uhrzeigersinn drehen. Auch hier wird ggf. Luft austreten.

Es ist möglich, dass noch nicht alle Düsen des 4-fach Quelleneinlaufs oder der Massageausstattung gleichermaßen geöffnet sind. Dies ist ebenfalls zu regulieren, indem Sie die schwarze Blende gegen den Uhrzeigersinn drehen. Auch hier wird ggf. Luft austreten.

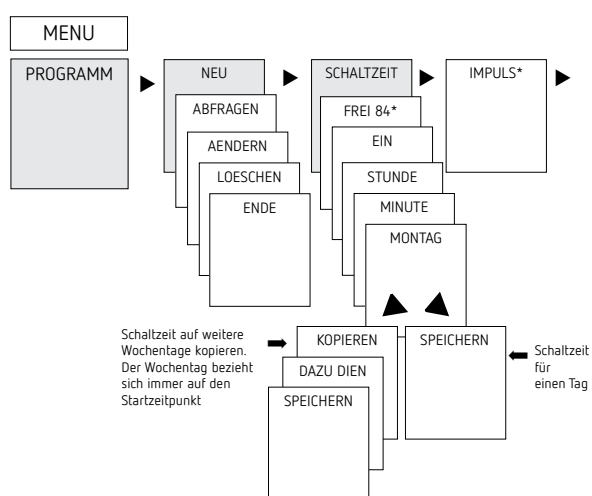
3.2 Einstellen der Filterzeit

Erstinbetriebnahme

Sprache, Land, Stadt, Datum, Zeit sowie Sommer-/ Winterzeit (SO-WI) einstellen

Beliebige Taste drücken und Anzeigen im Display folgen (siehe Bild)

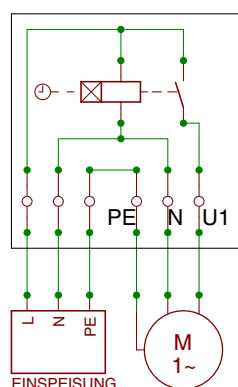
Schaltzeit programmieren



Eine Schaltzeit besteht immer aus Startzeitpunkt und Endzeitpunkt

- MENÜ drücken.
- PROGRAMM wählen, mit OK bestätigen.
- NEU wählen, mit OK bestätigen.
- SCHALTZEIT wählen, mit OK bestätigen.
- EIN (für Einschaltzeiten) wählen, mit OK bestätigen.
- Gewünschte Einschaltzeit (Mo-Fr, 7:30) einstellen, mit OK bestätigen.
- KOPIEREN wählen, mit OK bestätigen.
- DAZU DIENSTAG erscheint, mit OK bestätigen und mit OK auch die Tage Mi, Do, Fr bestätigen.
- Weiter mit „>“ bis SPEICHERN erscheint.
- Mit OK bestätigen.

*Quelle: Bedienungsanleitung_TR_608_609_top2_S



Steuerung

Pumpe 21-40/53 G / 0,55 KW G2

3.3 Einstellung des Durchflusses

Durchfluss der Filterpumpe

Der Durchfluss bzw. die Saugleistung des Skimmers ist dann optimal, wenn der Skimmerkopf gerade unter der Wasseroberfläche schwimmt.

Die Saugleistung ist zu gering, wenn sich der Dome nicht gerade aufstellt, also pendelt.

Die Saugleistung ist zu hoch, wenn der Skimmerkopf voll angesaugt wird.

Die Saugleistung kann an der Filterpumpe verändert werden, indem die Position des Absperrschiebers an der Druckseite verändert wird.

Durchfluss der Jetpumpe

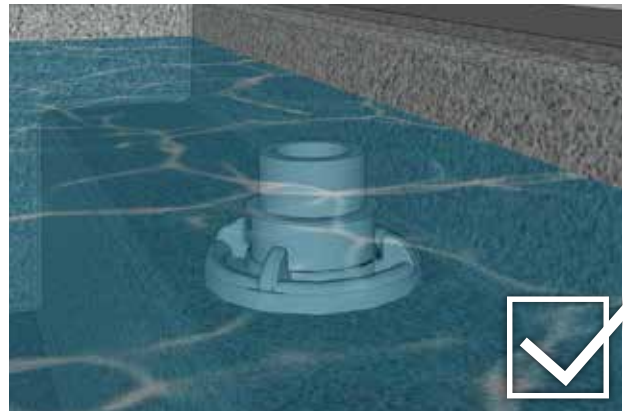
Wie stark der Wasserdruck sein soll, der aus den Massagedüsen oder dem Wasserschwall fließt, ist dem eigenen Empfinden nach einzustellen. Dies ist über den Absperrschieber auf der Druckseite der Jetpumpe zu regulieren.

Spülzyklus der Jetpumpe

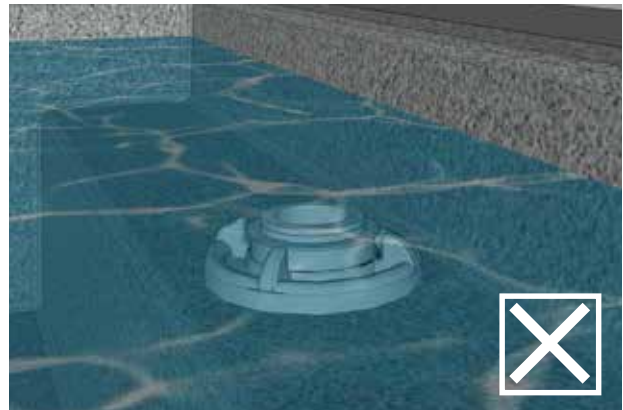
Die Leitungen des Spa-Massage-Pak werden aus hygienischen Gründen alle 24 Stunden einmal automatisch kurzzeitig durchgespült.

Durchfluss der Wärmepumpe

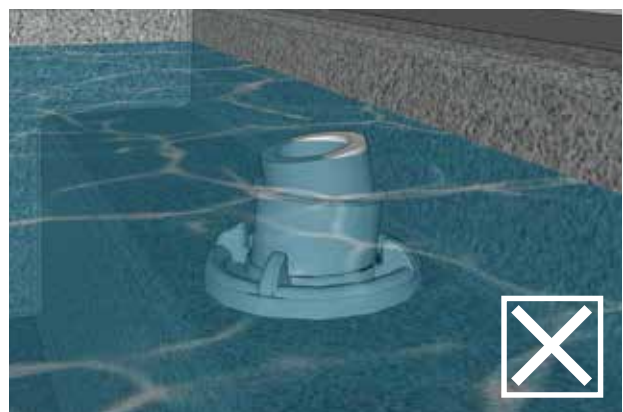
Die Wassertemperatur darf **dauerhaft 32° C nicht überschreiten**. Die Wärmepumpe ist am Filterkreislauf über einen Bypass angeschlossen. Das Regulieren des Durchflusses erfolgt auch hier über die Absperrventile, die im Technischacht über der Filterpumpe angebracht sind (siehe Foto S.6). Die Temperatur ist an der Wärmepumpe einzustellen. Die Bedienung der Wärmepumpe finden Sie in der beigefügten technischen Information.



Wenn der Skimmerkopf minimal unter der Wasseroberfläche gerade steht.



Wenn der Skimmerkopf zu stark angesaugt wird.



Wenn der Skimmerkopf zu schwach angesaugt wird.



4.1 Daybed

Anlieferung:

Bitte schneiden Sie den Karton des Daybeds nicht mit einem Messer auf! Andernfalls können z. T. irreparable Beschädigungen am Material entstehen. Defekte an der Abdeckung sind dem Hersteller sofort mitzuteilen.

Beschaffenheit/Lieferumfang:

- 4 Elemente bei CS21
- 5 Elemente bei CS37
- mit Griffflaschen an den Stirnseiten

Je zwei Elemente sind flächig mit bis zu 80 kg belastbar

Montage:

Die Elemente des Daybeds bedürfen keiner gesonderten Installation. Sie werden lediglich über den Pool gelegt.

Nutzungshinweise:

Ziehen Sie das Daybed nicht über Ihren Randstein. Hierdurch nutzt die untere Stoffseite sehr schnell ab. Wir empfehlen daher, die Elemente anzuheben und sie dann auf dem Becken abzulegen.

4.2 Wind- und Wetter

Anlieferung:

Bitte schneiden Sie den Karton der Wind- und Wetterabdeckung nicht mit einem Messer auf! Andernfalls können z. T. irreparable Beschädigungen am Material entstehen. Defekte an der Abdeckung sind dem Hersteller sofort mitzuteilen.

Beschaffenheit/Lieferumfang:

- 4 Elemente bei CS21
- 5 Elemente bei CS37
- mit Griffflaschen an den Stirnseiten

Nicht belastbar / begehbar

Montage:

Die Elemente der Wind- und Wetterabdeckung bedürfen keiner gesonderten Installation. Sie werden lediglich über den Pool gelegt.

Nutzungshinweise:

Ziehen Sie die Wind- und Wetterabdeckung nicht über Ihren Randstein. Hierdurch nutzt die untere Stoffseite sehr schnell ab. Wir empfehlen daher, die Elemente anzuheben und sie dann auf dem Becken abzulegen.



4.3 Rollabdeckung

Anlieferung:

Bitte schneiden Sie den Karton der Wind- und Wetterabdeckung **nicht mit einem Messer auf!** Andernfalls können z. T. irreparable Beschädigungen am Material entstehen. Defekte an der Abdeckung sind dem Hersteller sofort mitzuteilen.

Beschaffenheit/Lieferumfang:

Abdeckung aus PVC-Folie zur Nutzung im Schwimmbadbereich. Das Maß ist für den Gebrauch des CS21 bzw. CS37 angepasst und muss nicht bearbeitet werden.

- Handkurbel
- Montagematerial
- Nicht begehbar/belastbar

Montage:

Bei der Montage der Sicherheitsabdeckung für Becken, die aus dem Boden herausragen, ist zu beachten, dass der Beckenrand an den Breitseiten mindestens 35 cm breit ist. Detaillierte Hinweise zur Montage entnehmen Sie bitte der beigefügten Anleitung.

Nutzungshinweise:

Die Sicherheitsabdeckung wird laut der Montageanleitung am Beckenrand installiert. Vor dem Aufdecken des C-SIDE lösen Sie die Sicherheitsschlösser am Beckenrand. Stecken Sie die im Lieferumfang enthaltene Kurbel auf den Zapfen der Abdeckung und betätigen Sie diese anschließend, um das Becken aufzudecken. Für das Zudecken des Beckens verfahren Sie in gleicher Weise. Achten Sie darauf, dass die Sicherheitsschlösser nach jedem Gebrauch wieder verschlossen werden. Weitere Hinweise zur Nutzung Ihrer Sicherheitsabdeckung entnehmen Sie bitte der beigefügten Anleitung.

4.4 Winternetz

Anlieferung:

Bitte schneiden Sie den Karton der Wind- und Wetterabdeckung nicht mit einem Messer auf! Andernfalls können z. T. irreparable Beschädigungen am Material entstehen. Defekte an der Abdeckung sind dem Hersteller sofort mitzuteilen.

Beschaffenheit/Lieferumfang:

Abdecknetz aus PVC Folie zur Nutzung im Schwimmbadbereich. Das Maß ist für den Gebrauch des CS21 bzw. CS37 angepasst und muss nicht bearbeitet werden.

- Montagematerial
- Nicht begehbar und nicht belastbar

Montage:

Detaillierte Hinweise zur Montage entnehmen Sie bitte der beigefügten Kurzbeschreibung aus der Transportverpackung.



Wasserpflugeset

5.1 Wasserpflege

Eine gute Wasserpflege ist Grundlage für eine einwandfreie Hygiene im Becken. Sauberes und appetitlich klares Wasser macht Freude und trägt ganz erheblich zum Wohlbefinden bei. Fehlende Wasserpflege kann zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen. Zur Wasserpflege gehören folgende Elemente:

Der pH-Wert:

Er gibt an, wann sich das Wasser in einem „Gleichgewicht“ befindet, bei dem das Baden angenehm ist und die Desinfektionsmittel optimal wirken können. Der pH-Wert sollte zwischen 7,2 und 7,4 liegen. Die Messung sollte mindestens ein Mal wöchentlich erfolgen. Der pH-Wert ist entweder mit pH-Senker oder pH-Heber zu regulieren.

Die Desinfektion:

Ihre Aufgabe ist es, Keime etc. abzutöten. Die Desinfektion des Wassers erfolgt durch Zugabe von Chlor. Der Chlor-Wert sollte zwischen 0,3 und 0,6 mg/l betragen. Bei starkem Badebetrieb oder schwülem Wetter, insbesondere Gewitter, ist die tägliche Zugabe von Chlor notwendig.

Der Frischwasserzusatz:

Durch die Zugabe von Desinfektionsmitteln können Salze entstehen, die durch den Zusatz von Frischwasser in einer geringen Konzentration gehalten werden.

Filtration:

Die Filteranlage ist keine Kläranlage und soll sauberes Wasser sauber halten. Sie sollte so eingestellt sein, dass

sie im Automatikbetrieb ca. 6-8 Stunden am Tag das Wasser umwälzt. Neben dem regelmäßigen Filterbetrieb ist die Reinigung und der Austausch der Filterkartuschen zu beachten.

Der Skimfilter des C-SIDE ist mit sehr feinen Vliesstofffiltern ausgestattet, die die Verschmutzungen aus dem Wasser zurückhalten. Die Kartusche sollte bestenfalls alle 4 Monate gewechselt werden. Innerhalb dieser 4 Monate sollte eine Reinigung der Filterkartusche in regelmäßigen Abständen erfolgen, wöchentlich bis monatlich je nach Benutzung des Pools.

Die Reinigung der Filterkartusche sollte wie folgt geschehen:

- Die Filterpumpe ausschalten!
- Den Skimmerkopf nach links gegen den Uhrzeiger sinn vom Skimmer abtrennen
- Den Filterkorb nach oben aus dem Skimmer herausziehen
- Die Kartusche aus dem Skimfilter entnehmen und sie mit einem kräftigen Wasserstrahl von innen nach außen reinigen.
- Zum Wiedereinsetzen der Kartusche in umgekehrter Reihenfolge vorgehen. Dabei ist vor allem auf den korrekten Sitz der Kartusche zu achten.

Vergessen Sie nicht, auch den Skimmerkopf selbst mit Hilfe von klarem Wasser und Schwamm zu säubern. Selbstverständlich gilt dies auch für alle übrigen sich im C-SIDE befindlichen Einbauteile.



Poolpflegeset

5.2 Pflege des C-SIDE Beckenkörpers

Schmutzränder oberhalb des Wasserspiegels bei gefülltem Becken sind nur mit speziellen Randreinigern zu entfernen. Andernfalls sind Störungen im Filterbetrieb vorprogrammiert.

Die Gesamtreinigung des leeren Beckens erfolgt durch saure Reiniger, wie beispielsweise Herli-Rapid SR. Diese entfernen jegliche lästige Verschmutzungen auf der Beckenoberfläche.

Nachdem die Oberfläche mit saurem Reiniger gesäubert wurde, kann diese z. B. mit Poolfinish frisch aufpoliert werden. Die Poren im Material werden hierdurch geschlossen, was eine ggf. notwendige, weitere Reinigung (z.B. zum Saisonstart) vereinfachen wird.

Einschätzung und Entfernung von farbigen Ablagerungen auf der Beckenoberfläche:

- **Graue oder weiß-gelbliche** Ablagerungen: Diese bestehen meist aus Calciumkarbonat, das bei hohem Kalkgehalt, falschem pH-Wert oder starker Verdunstung ausfällt.
- **Braune oder schwarze** Flecken: Enthält das Füll- oder Beckenwasser Eisen oder Mangan, dann wird dieses ausoxydiert und setzt sich als braunes Eisenoxyd (Rost) oder schwarzes Manganoxyd in meist unregelmäßig geformten Flecken auf Wand- und Bodenflächen ab. Diese Flecken sind leider nicht mit den üblichen, alkalischen Reinigern zu entfernen. Dazu ist die Verwendung eines sauren Mittels (z. B. Metal Ex) notwendig.
- **Grüne Ablagerungen:** Können zwei Hintergründe haben. Entweder sind diese ein Zeichen für Algen im Wasser. Das ist dann der Fall, wenn sich die Ablagerung einfach wegwischen lässt. Algen sind ein Hinweis auf einen zu niedrigen Chlor-Wert.
Eine zweite Möglichkeit ist, die Ablagerung von Kupfer, das als kleinste Teilchen im Wasser schwebt. In diesem Fall nehmen Sie Kontakt zum Hersteller Ihres C-SIDE Pools auf.

5.3 Pflegehinweise für das Daybed und die Wind- und Wetter- Abdeckung

Obwohl die Abdeckungen „Daybed“ und „Wind- und Wetter“ für die Nutzung im Außenbereich konzipiert sind, sind diese nicht automatisch vor Verschmutzungen durch äußere Einflüsse geschützt und bedürfen regelmäßiger Pflege.

Es kann vorkommen, dass die Abdeckung sich leicht verfärbt, also heller oder dunkler wird. Diese Verfärbungen können entweder durch starke Sonneneinstrahlungen oder durch das in Berührung kommen mit Desinfektionsmitteln und Reinigern verursacht werden. Die Funktion der jeweiligen Abdeckung wird dadurch jedoch nicht beeinflusst.

Bitte reinigen Sie Ihr Daybed mindestens ein Mal jährlich entsprechend der folgenden Empfehlung:

- Legen Sie das Daybed auf eine ebene Fläche und spritzen Sie es mit einem Gartenschlauch ab, damit sich der Schmutz löst. Dabei können Sie auch mit einer weichen Bürste und lauwarmem Seifenwasser arbeiten. Gehen Sie allerdings vorsichtig vor, damit das Material selbst nicht beschädigt wird.

- Verwenden Sie zur Reinigung des Bezugsstoffes Sunstar-Vinyl-Pflege oder Sattelseife als Zusatzstoff für das Reinigungswasser. Bei Verwendung anderer Reiniger ist unbedingt darauf zu achten, dass sie für Vinylmaterialien geeignet sind.

- Nach dem Waschen lassen Sie die Abdeckung gut trocknen und reiben es anschließend mit Vinyl-Conditioner ein.

Bemerkungen:

Die Verfärbung durch Umweltverhältnisse oder die Berührung mit Desinfektionsmitteln beeinträchtigt die Funktion der Abdeckung nicht und ist kein Grund zur Reklamation.

Das Daybed kann pro Hälfte flächig mit bis zu 80 kg belastet werden. Bei Schneefall kann dieses Gewicht überschritten werden. Bitte entfernen Sie den Schnee trotzdem regelmäßig.

Der Reinigungsvorgang der Wind- und Wetterabdeckung gleicht dem für das Daybed.

Wichtig zu beachten ist, dass Sie die **Wind- und Wetterabdeckung nicht betreten** oder Gegenstände darauf abstellen. Bei starkem Schneefall entfernen Sie bitte den Schnee vollständig, damit das hohe Gewicht die Abdeckung nicht beschädigt.

Sollten Sie aus irgendeinem Grund den Schaumkern herausnehmen, so setzen Sie diesen keinesfalls der Sonne aus. Bei hohen Temperaturen kann der Schaum schmelzen.

Während des Winters ist sowohl das Daybed als auch die Wind- und Wetterabdeckung an einem trockenen Ort vollflächig zu lagern.

5.4 Pflegehinweise für die Sicherheitsabdeckung

Zur Pflege Ihrer Sicherheitsabdeckung sind die folgenden Hinweise zu beachten:

- Befindet sich die Abdeckung längere Zeit auf dem Becken, sind Schmutz, Staub oder Laub regelmäßig zu entfernen. Vor allem feuchtes Laub kann zu Verfärbungen führen. Eine regelmäßige Reinigung mit klarem Wasser ist empfehlenswert.
- Bei stärkeren Verunreinigungen ist die Nutzung von Kunststoffreinigern erlaubt, allerdings sollten diese keine Lösungsmittel enthalten. Scheuermittel sind nicht geeignet.
- Sollten Sie die Sicherheitsabdeckung im Winter vom Becken entfernen, achten Sie darauf, dass diese gereinigt und getrocknet gelagert wird.

Haftungsausschluss zu den Abdeckungen:

Für eine ausreichende Festigkeit/Auflagefläche der Abdeckung (z.B. Randstein / Beton) hat der Beckenbetreiber Sorge zu tragen. Kommt es durch Nichtbeachtung der in Kapitel drei beschriebenen Hinweise zu Schäden an der Abdeckung oder zu Unfällen, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Für die Haltbarkeit der Abdeckungen bei Stürmen oder Orkanen sowie Starkregen wird keine Gewähr übernommen. Diese Umstände unterliegen höherer Gewalt und sind nicht kalkulierbar. Die Haltbarkeit der Abdeckungen bei Schneelasten kann ebenfalls nicht vom Hersteller garantiert werden, weshalb auch hierfür keine Gewähr übernommen werden kann. Dafür sind dem Beckenbetreiber die obenstehenden Reinigungs- und Pflegehinweise zur Verfügung gestellt.

5.5 Pflegehinweise für Einbauteile aus Edelstahl

Edelstahl besteht im Wesentlichen aus Eisen, Chrom und Nickel und ist somit nicht rostfrei.

Die Korrosionsbeständigkeit beruht auf einer nicht sichtbaren Chrom-Passivschicht an der Oberfläche, die sich durch Zutritt von Sauerstoff bildet und bei Verletzung selbstständig wieder aufbaut.

Bei regelmäßiger Reinigung und Pflege behalten Edelstahloberflächen ihr ansprechendes Aussehen. Verschmutzungen wie Sand, Staub, angetrocknete Getränke- und Lebensmittelrückstände können durch wässrige Reiniger angelöst werden. Anschließend wird der Schmutz mit einem feuchten Lappen abgewischt.

Fette und Öle können mit tensidhaltigen, alkalischen oder sauren Reinigern entfernt werden.

Auch Salze können Edelstahleinbauteile angreifen. Diese Rückstände sind regelmäßig durch klares Wasser von den Einbauteilen zu lösen.

Verwenden sie spezielle Edelstahlreiniger aus dem Fachhandel, gemäß deren Anleitung. Bei der Reinigung von Edelstahl dürfen keinesfalls Stahlwolle oder Stahlbürsten verwendet werden, da sich durch Abrieb Fremdrost bilden kann. Für alle Reinigungsmittel gilt, dass sie frei von Salzsäure und Chlor sein müssen. Jegliche Anzeichen von Rost im Becken oder auf den Edelstahleinbauteilen sind umgehend zu entfernen.

Bei Beschädigungen an den Edelstahleinbauteilen wie z. B. Kratzern, ist dafür zu sorgen, dass diese mit einem Kunststofffaservlies oder einem geeigneten Schleifpapier (nicht unter Korn 280) eliminiert werden. Dabei ist die bereits vorhandene Schleifrichtung einzuhalten.

Beugen Sie Beschädigungen an Edelstahleinbauteilen vor, indem Sie die Einbauteile in regelmäßigen Abständen mit klarem Wasser reinigen. Durch die Entfernung möglicherweise im Wasser vorhandenen Metallschwebstoffen und anderem Schmutz verringern Sie die Korrosionsgefahr durch Fremdpartikel.



6a. Überwinterung

Alle C-SIDE Pools sind dafür konzipiert, passiv, d.h. leerstehend, zu überwintern.

Um Ihren C-SIDE in den Winterschlaf zu versetzen, nehmen Sie die folgenden Schritte vor:

- Stellen Sie den Strom ab.
- Entleeren Sie das Becken mit Hilfe einer Tauchpumpe. Das Wasser kann z. B. über einen Gullideckel in die Kanalisation geleitet werden.
- Öffnen Sie den Absperrschieber im Technikschaft, der ein Austreten des Wassers aus den Leitungen in die Kanalisation ermöglicht.
- Alle Leitungen müssen während des Überwinterns vollständig entleert und alle Absperrschieber geöffnet sein. Wenn Sie unsicher sind, ob das Wasser wirklich vollständig aus den Leitungen entfernt ist, saugen Sie diese zusätzlich mit einem Nass-Sauger aus.
- Drehen Sie die Blenden der Einlaufdüse und des Skimmers ab und verschließen Sie die Öffnungen mit Hilfe eines Verschlussstopfens. Dieser ist beim Hersteller Ihres C-SIDE erhältlich.
- Ist Ihr C-SIDE mit einer Massageanlage oder/und einem Wasserschwall ausgestattet, demontieren Sie die Blenden der Ansaugfittings im Becken und verschließen Sie diese Öffnungen ebenfalls.
- Besitzt Ihr C-SIDE Quelleinlaufdüsen, ist hiervon die Blende zu demontieren und die Öffnung ebenfalls zu verschließen.

Ihr C-SIDE ist jetzt überwinterungsfähig.

Während der Winterzeit ist darauf zu achten, dass die Menge des eingetretenen Regenwassers regelmäßig überprüft, und ggf. manuell abgeführt werden muss. Hierzu eignet sich eine Tauchpumpe mit Schwimmschalter bestens.

Sollte sich unter dem Becken der Grundwasserstand heben, ist es möglich, dass dies durch eine Wölbung im Beckenboden erkennbar wird. Sollten Sie dies feststellen, füllen Sie etwas Frischwasser in Ihren C-SIDE. Dadurch wird das Grundwasser verdrängt und der Boden kehrt wieder in seine ursprüngliche Form zurück. Überprüfen Sie auch den Zustand Ihres Technikschantes regelmäßig. Frühes Erkennen von eintretendem Wasser oder sich einnistenden Kleintieren beugt weiteren Beschädigungen vor.

Um grobe Verschmutzungen im Becken während der Winterzeit zu vermeiden, empfehlen wir die Verwendung eines Winternetzes. Dieses wird einfach über Ihren C-SIDE gespannt.

Achtung: Das Daybed oder die Wind- und Wetterabdeckung sind während des Winters an einem trockenen Ort vollflächig zu lagern!



06. Inbetriebnahme im Frühjahr

Vor Neubefüllung im Frühjahr soll der C-SIDE gesäubert werden. Dabei ist folgendes zu beachten:

- Spritzen Sie Ihren C-SIDE zunächst mit klarem Wasser aus dem Gartenschlauch ab.

- Säubern Sie Ihren C-SIDE mit Hilfe eines weichen Besens, indem Sie einfach die Wände und Einstiegstufen abfegen. Sollten sich während der Winterzeit widererwarten Kalkablagerungen oder Ablagerungen von Metalloxyden gebildet haben, können diese mittels eines sauren Generalreinigers (z.B. Herli-Rapid SR) entfernt werden.

- Die Schmutzreste können mit einem Kehrblech oder Nasssauger aus dem Becken beseitigt werden.

- Nach der Entsorgung des Winterschmutzes aus dem Becken, reinigen Sie es wieder mit klarem Wasser.

- Empfehlenswert ist, die Oberfläche mit Poolfinish nochmals aufzupolieren. Hierdurch verschließen sich die Poren im Material, was eine ggf. später zu wiederholende Reinigung erleichtert.

- Entfernen Sie nun die Verschlussstopfen aus den zum Winter verschlossenen Öffnungen und montieren Sie die Blenden.

- Schließen Sie das Absperrventil für die Restentleerung im Technischacht.

- Befüllen Sie Ihren C-SIDE mit Frischwasser aus der kommunalen Versorgungsleitung. Bitte verwenden Sie nicht das Brunnenwasser aus der hauseigenen Versorgung. Dieses enthält Kalk, Eisen und Mangan, das für den Betrieb Ihres Beckens ungeeignet ist.

- Entlüften Sie die Filter und die Jetpumpe mit Hilfe des Entlüftungsventils.

- Schalten Sie den Strom ein.

- Stellen Sie die Filterzeit der Filterpumpe ein (lesen Sie dazu Kapitel 3.2)

- Bereiten Sie das Wasser auf, sodass Sie Ihren C-SIDE anschließend wieder unbeschwert genießen können. (Zu pH- und Chlorwerten lesen Sie Kapitel 5.1)

Ihr C-SIDE ist jetzt wieder betriebsbereit. Wir wünschen Ihnen eine schöne Saison!

5.3 Sicherheitshinweise

Dieses Kapitel gibt in Anlehnung an die DIN EN 16582 (Stand 01.11.1015) Beispiele für sicherheitstechnische Angaben in Bezug auf Risiken im Zusammenhang mit Schwimmbecken und damit verbundenen Anleitungen zur richtigen und sicheren Benutzung von Schwimm- und Badebecken.

Die sicherheitstechnischen Angaben für Verbraucher/Endverbraucher müssen mindestens die folgenden Formulierungen (oder ähnliche Formulierungen) umfassen:

Vor dem Bau und der Benutzung des Beckens werden sämtliche Informationen in dieser Anleitung sorgfältig gelesen, verstanden und befolgt. Diese Warnhinweise, Anleitungen und Sicherheitsrichtlinien umfassen einige allgemeine Risiken in Bezug auf Freizeitbeschäftigung im Wasser, sie können jedoch nicht sämtliche Risiken und Gefährdungen in allen Fällen behandeln. Bei jeglicher Aktivität im Wasser werden Vorsicht, gesunder Menschenverstand und gutes Urteilsvermögen vorausgesetzt. Diese Angaben werden für die spätere Nutzung aufbewahrt. (vgl. DIN EN 16582, Stand 1.11.2015)

„Kinder im Wasser und der Wassenumgebung stets beaufsichtigen“

„Nicht springen“

„persönliches Auftriebsmittel tragen“

Sicherheitsausrüstung

Es wird empfohlen, Rettungsausrüstung (z. B. einen Rettungsring) in der Nähe des Beckens aufzubewahren;

Ein funktionierendes Telefon und eine Liste von Notrufnummern werden in der Nähe des Schwimmbeckens aufbewahrt.

Sicherheit von Nichtschwimmern

Es ist jederzeit eine ständige, aktive und wachsame Beaufsichtigung schwacher Schwimmer und Nichtschwimmer durch eine sachkundige erwachsene Aufsichtsperson erforderlich (es wird daran erinnert, dass das größte Risiko des Ertrinkens bei Kindern unter 5 Jahren besteht);

Es wird eine sachkundige erwachsene Person bestimmt, die das Becken überwacht, wenn es benutzt wird;

Schwache Schwimmer oder Nichtschwimmer sollten persönliche Schutzausrüstung tragen, wenn sie ins Schwimmbecken gehen;

Wenn das Schwimmbecken nicht benutzt oder überwacht wird, werden sämtliche Spielsachen aus dem Schwimmbecken und seiner Umgebung entfernt, um zu verhindern, dass Kinder davon angezogen werden.

Sicherheitsvorrichtungen

Es wird empfohlen, eine Absperrung zu errichten (und sämtliche Türen und Fenster zu sichern, sofern zutreffend), um unberechtigten Zutritt zum Schwimmbecken zu vermeiden;

Absperrungen, Beckenabdeckungen, Alarmanlagen oder ähnliche Sicherheitsvorrichtungen sind sinnvolle Hilfsmittel, ersetzen jedoch keine ständige und sachkundige Überwachung durch erwachsene Personen.

Sicherheitsausrüstung

Es wird empfohlen, Rettungsausrüstung (z.B. einen Rettungsring) in der Nähe des Beckens aufzubewahren;

Ein funktionierendes Telefon und eine Liste von Notrufnummern werden in der Nähe des Schwimmbeckens aufbewahrt.

Sichere Nutzung des Schwimmbeckens

Sämtliche Nutzer, insbesondere Kinder, werden dazu ermuntert, schwimmen zu lernen;

Erste Hilfe (Herz-Lungen-Wiederbelebung) erlernen und diese Kenntnisse regelmäßig auffrischen. Das kann bei einem Notfall einen lebensrettenden Unterschied ausmachen;

Sämtliche Beckenbenutzer, einschließlich Kinder, anweisen, was in einem Notfall zu tun ist;

Niemals in flaches Wasser springen. Das kann zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen;

Das Schwimmbecken nicht benutzen, wenn man unter dem Einfluss von Alkohol oder Medikamenten steht, welche die Fähigkeit zur sicheren Nutzung des Beckens beeinträchtigen können;

Wenn Beckenabdeckungen verwendet werden, dies vor dem Betreten des Schwimmbeckens vollständig von der Wasseroberfläche entfernen;

Die Nutzer des Schwimmbeckens werden vor durch das Wasser verbreiteten Krankheiten geschützt, indem das Wasser stets aufbereitet und hygienisch unbedenklich gehalten wird. Die Richtlinien zur Wasseraufbereitung in der Gebrauchsanleitung werden zu Rate gezogen;

Chemikalien (z. B. Produkte für die Wasseraufbereitung, Reinigung oder Desinfektion) außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren;

Die nachstehenden Zeichen werden verwendet;

Abnehmbare Leitern müssen auf einer waagerechten Fläche aufgestellt werden.

Die Zeichen (in Bild B.1.a und Bild B.1.b) müssen an einer gut sichtbaren Stelle innerhalb von 2.000 mm in der Nähe des Schwimmbeckens angebracht werden.



Bild B.1.a



Bild B.1.b



Bild B.1.c



Bild B.1.d

CHECKLISTE C-SIDE

Damit Sie über alle Details Ihres C-SIDE Bescheid wissen, lassen Sie sich diese Punkte von Ihrem Fachhändler erklären:

DER KUNDE WURDE VON _____ EINGEWIESEN IN:



1. Befüllung und Entleerung des C-SIDE

- Entleerungshähne und Absperrschieber
- Entlüftung der Filter- bzw. Jetpumpe
- Folgen von hohem Grundwasserspiegel



2. Bedienung der Technikeinheit

- Einstellung der Filterzeiten
- Restentleerung
- Einstellung des Durchflusses
- Ggf. Einstellung des Bypasses für die Wärmepumpe
- Ggf. Einstellung der Elektroheizung



3. Abdeckung

- Pflege des Daybeds und der Wind- und Wetterabdeckung
- Gebrauch der Rollabdeckung
- Montage bzw. Demontage des Winternetzes



4. Attraktionen

- Einstellen und Umschalten der Jetdüsen
- Einstellen und Umschalten der Quelldüsen
- Montage und Demontage der Einbauteile zur Überwinterung bzw. zum Saisonstart



5. Allgemeine Wasserpflege

- Einstellen des pH- und des Chlor-Wertes
- Säuberung des Skimmers bzw. der Filterkartusche



6. Pflege und Wartung

- Pflege der Beckenumrandung
- Pflege und Wartung des Beckenkörpers
- Überwinterung und Inbetriebnahme



7. Sicherheitshinweise

Der Kunde wurde über die Sicherheitshinweise zur Nutzung seines privaten Beckens nach DIN EN 16582 informiert.

NOTIZEN



CSIDEPOOLS.DE

A BRAND OF:



RIVIERAPOL FERTIGSCHWIMMBAD GMBH

KLÖCKNERSTRASSE 2 · D-49744 GEESTE

TELEFON: +49(0)5937- 66 - 600

E-MAIL: INFO@CSIDEPOOLS.DE



Aktives Mitglied in der
Arbeitsgemeinschaft
Verstärkte Kunststoffe -
Technische Vereinigung e.V.
(AVK-TV)

